



Presseinformation

Förderverein Dorfkirchen wählt neuen Vorstand

Liepe. Mit einem neuen Vorstand will der Förderverein Dorfkirchen am Lieper Winkel e.V. die für die kommenden Jahre anstehenden Sanierungsprojekte in den mittelalterlichen Kirchen zu Liepe, Morgenitz und Mellenthin auf der Insel Usedom meistern.

Reinhard Plötz, als gebürtiger Grüssower echtes Eigengewächs des Lieper Winkels, stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Rankwitz und Gründungsmitglied sowie bisheriger Vize des Vereins übernimmt den Vorstandsvorsitz. Seine Stellvertreterin Astrid Drabant-Schwalbach verantwortet als Pressesprecherin auch in Zukunft die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Vereins. Und als Dritter im Bunde fungiert der für den Lieper Winkel zuständige Pfarrer Friedrich von Kymmel auch weiterhin im Vorstand als Schatzmeister.

Der erst vor drei Jahren gegründete Förderverein, der inzwischen über 80 Mitglieder verfügt, kann trotz seiner Jugend auf beachtliche Aktivitäten verweisen:

So wurden das Dach der Lieper Kirche neu gedeckt, ihre mittelalterlichen Fresken gesichert, die Orgel restauriert sowie ein neues Beleuchtungssystem installiert. In der Morgenitzer Kirche konnten neue Fenster eingesetzt und für die Kirche zu Mellenthin die Planung für die Sanierung des Tonnengewölbes und der Querlüftung abgeschlossen werden.

Dennoch bleibt genügend zu tun:

In den Kirchen zu Liepe und Morgenitz müssen die Innenwände, in Morgenitz und Mellenthin die alten Kronleuchter saniert werden. In Liepe steht zudem die Restaurierung des Kanzelaltars und der alten Holzdecke an. Und nicht zuletzt sollen in allen drei Kirchen das Gestühl saniert und ein Heizungssystem eingebaut werden. Genug Aufgaben, so schätzt Pfarrer von Kymmel, für die nächsten zehn Jahre.

Die Mittel für die Sanierung will der Förderverein wie bisher aus Spenden und Fördergeldern zusammen bekommen. Bis zu einem Dutzend Benefiz – Veranstaltungen pro Jahr organisieren die Vereinsmitglieder zu diesem Zweck. So finden seit 2008 z. Bsp. in allen drei Dorfkirchen Konzerte im Rahmen des Usedomer Musikfestivals unter dem Titel „Trilogie am Lieper Winkel“ statt.

Darüber hinaus werden gezielt potentielle Sponsoren angesprochen. Die so eingeworbenen Eigenmittel bieten eine solide Voraussetzung, um Fördermittel beantragen zu können. Allein im Jahr 2008 hat sich das Spendenaufkommen des Vereins im Vergleich zum Vorjahr nahezu verdoppelt.

Und die Spender können sich sicher sein, dass sich ihr Engagement lohnt: Schließlich sind die drei Dorfkirchen zu Liepe, Morgenitz und Mellenthin **die** drei mittelalterlichen Kleinode auf der Insel Usedom.

Liepe, den 7. Januar 2009

Kontakt: Reinhard Plötz, Dorfstr. 10, 17406 Grüssow, Tel.: 038372-71745, Fax: 038372-76758, Mobil: 0170-2783278, eMail: firma-ploetz@freenet.de

Pressekontakt: Astrid Drabant-Schwalbach, Dorfstr. 18, 17406 Grüssow, Tel.: 038372-76941, Fax: 038372-76940, Mobil: 0170-8858915, eMail: astrid.drabant-schwalbach@t-online.de